



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Ausführliche Schwedische Grammatik**

**Dieterich, Udo Waldemar**

**Stockholm [u.a.], 1840**

Vom bezeichnenden Artikel

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62596)

## §. 11.

## Vom bezeichnenden Artikel.

Der bezeichnende Artikel *den*, *m.* und *f.* *der*, *die* und *det*, *n.* *das*, im Singularis und *de*, *die*, im Pluralis wird ebenfalls weiter nicht durch die Declination verändert, z. B. *den äran*, die Ehre; *den resande*, der Reisende; *det nyttiga*, das Nützliche; *den redlige mannen*, der redliche Mann; *den stjernklara natten*, die sternhelle Nacht; *det goda samvetet*, das gute Gewissen.

## Zweites Kapitel.

## Vom Substantivum.

## §. 12.

## Vom Genus der Substantiva.

Das Geschlecht der Substantiva ist, wie im Deutschen dreifach, nämlich Masculinum, Femininum und Neutrum.

I. Der Bedeutung nach sind

1) Masculina:

a) alle Namen und Benennungen männlicher Wesen z. B. *Ivar*; *man*, Mann; *broder*, Bruder; *frände*, Verwandter; *konung*, König; *svarfvare*, Drechsler; *tupp*, Hahn. Eine Ausnahme aber macht das Neutrum *råd*, Rath, mit seinen Zusammensetzungen, z. B. *Kansliråd-et*, der Kanzleirath.

b) die gemeinschaftlichen Benennungen der Männchen und Weibchen, welche sich nicht auf *a* enden z. B. *häst*, Pferd; *sjäril*, Schmetterling; *hare*, Haase; doch machen hier viele Neutra eine Ausnahme, z. B. *lejon*, Löwe; *bi*, Biene; *svin*, Schwein.

c) die Namen der Jahreszeiten, Monate, Tage, Seen, Flüsse und Waldungen, z. B. *vår*, Frühling; *Göjemånad* (Februari), Februar; *Onsdag*, Mittwoch; *Mälaren*; *Göthaelf*; *Kålmorden*.